

Zeitschrift: Textiles suisses [Édition multilingue]
Herausgeber: Textilverband Schweiz
Band: - (1993)
Heft: 96

Artikel: Layerin der modische Mix in Schweizer Stoffen
Autor: Fontana, Jole
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-796352>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

LAYERING DER MODISCHE MIX IN SCHWEIZER STOFFEN

Konzept + Realisation,

Text: Jole Fontana

Fotos: Dieter Hüsten

Creativ Haus – hohen Anspruch stellt der Name. Auf der einen Seite ist ihm bereits Genüge getan durch die Verwirklichung der einmaligen Idee: ein Haus für junge Designer auf dem Weg in die Selbständigkeit, das Eigenständigkeit wahrt und Austausch ermöglicht.

Auf der anderen Seite muss der Anspruch nun eingelöst werden durch die kreative Arbeit der "Erstbewohner": neun Designerinnen und ein Designer haben sich mit Layering befasst und Stoffe schweizerischer Herkunft gemixt. Die Entwürfe lassen einen (vorläufigen) Schluss zu auf ihre individuelle Sicht von Mode.

Isolde Kalla

mit Stickerei von **Bischoff**

Organza von **Weisbrod-Zürner**

Jersey von **Greuter**



Christiane Wendik

mit Baumwoll-Uni von

Hausammann + Moos

Jersey von **Greuter**

Wollimprimé von **Mettler**



EINE UNENDLICHE MODEGESCHICHTE

"Wir erfinden nicht viel, wir werden von unglaublich vielen Dingen beeinflusst." Das Wort – es stammt von der bekannten französischen Architektin Andrée Putman – ist zwar nicht auf Mode gemünzt, bestätigt sich aber in ihr. Deutlicher denn je laufen die Stränge von Interessensgebieten, Betätigungsfeldern, Lebensstilen in der Mode zusammen. Sie bringen indessen nicht eine, sondern viele, mitunter gegenläufige Moden hervor. Und setzen darauf noch die Mode des Mixens vom einen mit dem anderen, die nicht wohlüberlegte Abgrenzung verlangt, sondern spielerische, auch scheinbar improvisierte Übergänge und Zusammenklänge ermöglicht. So kann die Geschichte der Erfindung und Beeinflussung immer wieder neu und anders erzählt werden. Sie ist ohne Ende. Und sie reizt stets aufs Neue neue Modeleute, weitere Kapitel zu schreiben.

Lustvoll geschrieben von den Designerinnen und dem Designer des neuen Creativ Hauses Düsseldorf erscheint dieses Kapitel zum Thema "Layering", das Trendvorstellungen zum nächsten Winter vorwegnimmt mit Modellen, die zur CPD in die regulären Kollektionen integriert werden. Bei dem Kombinieren mehrerer Bekleidungssteile und dem modischen Mix von Farben und Stoffen kann sich eigene Neigung ungehindert entfalten, Fantasie ist nicht beengt – es sei denn durch selbstgewollte Beschränkung zugunsten einer klaren Aussage. Dass diese Aussagen ganz unterschiedlich ausfallen, liegt vordergründig in der breit ausgelegten Materialpalette, ist aber natürlich vor allem Ausdruck individueller modischer Temperamente und Talente.

Der Umgang mit Stoffen zumal – sie sind von den Modemachern nach Gutdünken aus Schweizer Winterkollektionen 1994/95 ausgewählt und kombiniert worden – ist verräterisch. Er bringt Harmoniebedürfnis oder den Hang zur kalkulierten Dissonanz zum Vorschein, stellt puristischer Zurückhaltung ein Schwelgen in der Fülle entgegen, zeigt Sensibilität in zarten Farbabstufungen oder Spannung in lebhaften Kontrasten. Die gestalterischen Absichten vertiefen sich in der Auffassung von Layering, das Gegensätzliches zusammenbindet, Abgestimmtes übereinanderschichtet, Überraschung nach Zwiebelprinzip in unterster Lage verbirgt oder, trotz vorgegebenem Mix, reduzierte Form annimmt.

Annäherung an das Thema geschieht naturgemäss von allen Seiten. Ablesbar in jedem Fall sind die Ansätze zur persönlichen Handschrift, erkennbar meistens ein schon eingennommener modischer Standpunkt.

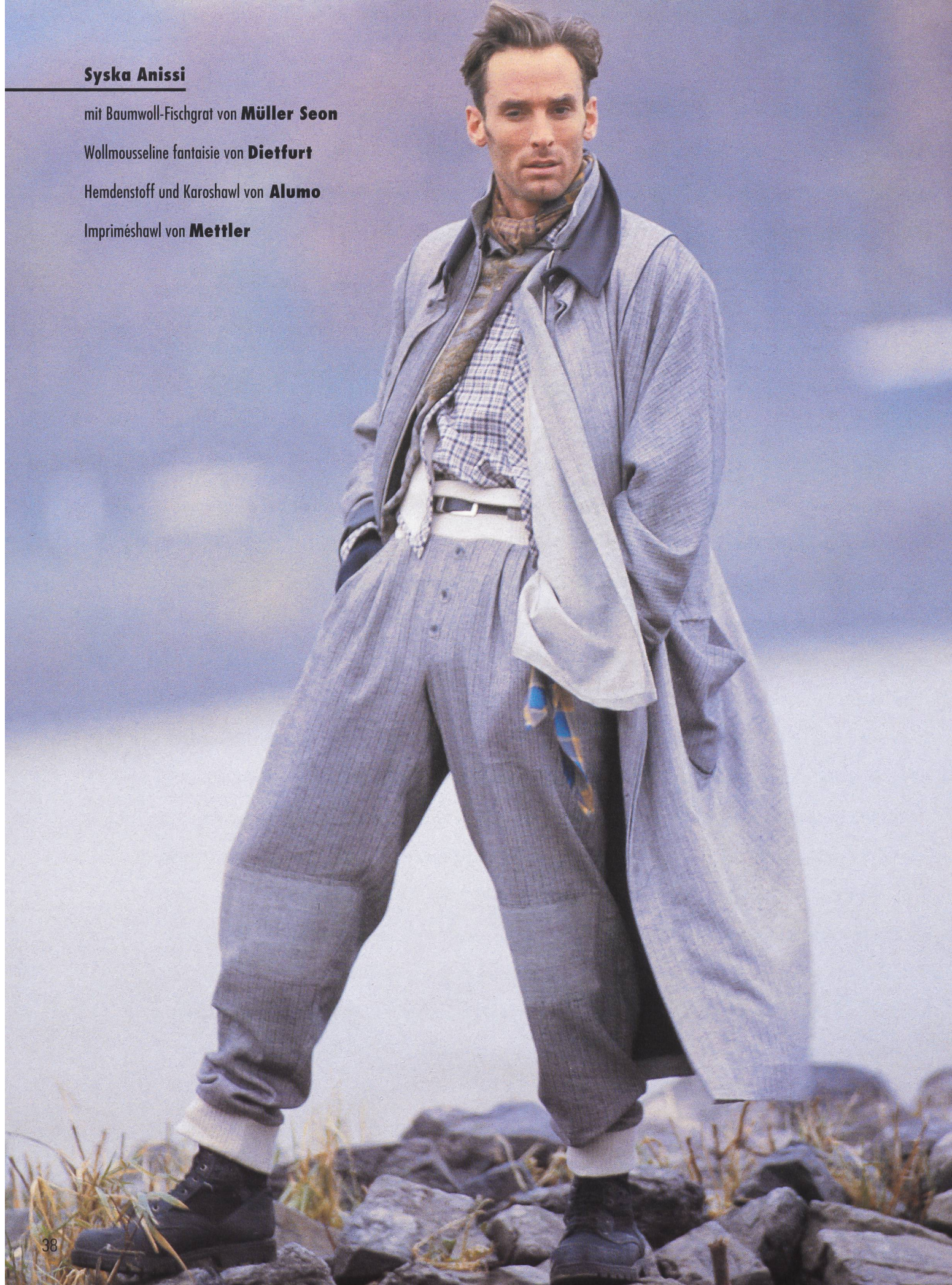
Syska Anissi

mit Baumwoll-Fischgrat von **Müller Seon**

Wollmousseline fantaisie von **Dietfurt**

Hemdenstoff und Karoshawl von **Alumo**

Impriméshawl von **Mettler**



Caroline Fabers

mit Wollcrêpe von **Dietfurt**

Lurex-Spachtelspitze von **Bischoff**

Flanell mit Lochstickerei von **Forster Willi**

Organzastreifen von **Stünzi**

uni Baumwolle von **Hausammann + Moos**





Ute Bishop

mit beschichtetem Baumwollgewebe

von **Hausammann + Moos**

Wollmousseline, uni und bedruckt,

von **Mettler**

Ute Bishop

mit Jersey von **Greuter**

Baumwollflanell von **Müller Seon**



Klaus Spieth

mit dreierlei Baumwollkaros von **Alumo**

Baumwollflanell von **Müller Seon**

Jersey von **Greuter**



Isolde Kalla

mit Streifenjersey von **Forster Willi**

Wollmousseline imprimé von **Mettler**

Baumwoll-Singlejersey von **Greuter**





Caroline Fabers

mit Boucléjersey von **Greuter**

Fantasiestreifen auf Taft von **Stünzi**



Christiane Wendik

mit Baumwollsatfin von **Hausammann + Moos**

Wollcrêpe imprimé von **Mettler**

Wollcrêpe georgette von **Dietfurt**



Stefanie Hendl

mit Wollkaro von **Hausammann + Moos**

Baumwollnatté von **Müller Seon**

Klaus Spieth

mit Shetlandkaro in Baumwolle von **Müller Seon**

Baumwoll-Ringeljersey von **Forster Willi**

Pieds-de-poule-Jersey von **Greuter**



Annette Küper / Nicole Peters

mit Velvet von **Hausammann + Moos**

Wollimprimé von **Mettler**

Stickerei auf Satin von **Bischoff**



Annette Küper / Nicole Peters

mit Ottoman von Weisbrod-Zürer

Changeant von Stünzi

Allover-Stickerei auf Satin von Bischoff



Stefanie Hendl

Satin changeant von **Stünzi**



Ricarda Evelt / Renate Kreuzer

mit Organza von **Weisbrod-Zürer**

über Jersey von **Greuter**

Hemdenkaro in Baumwollfeinpopeline von **Alumo**



Aneke Menzel

mit Safin von **Stünzi**

Lochstickerei auf Wollflanell von **Forster Willi**



Anneke Menzel

mit Brokat von **Weisbrod-Zürer**

Wollcrêpe von **Dietfurt**



Ricarda Evelt / Renate Kreuzer

mit Chenillestickerei auf Tüll von **Forster Willi**

Changeant von **Stünzi**

Organza von **Weisbrod-Zürner**



Syska Anissi

Wollcrêpe von **Dietfurt**

Guipure von **Bischoff**

Styling: Andrea Janzen,

Hair + Make-up: Beatrice Mendelin

